



# RHEUMATAG TIROL 19. FEBRUAR 2020



Universitätsklinik  
für Innere Medizin II  
Innsbruck



## RATHAUS / PLENARSAAL

MARIA-THERESIEN-STRASSE 18, 6020 INNSBRUCK

# Ärztliche Fortbildung

## PROGRAMM

# SPONSOREN, AUSSTELLER UND INSERENTEN

(Stand bei Erstellung)

**ASTRO PHARMA** 



 Gebro Pharma

 **GILEAD**

**janssen**   
PHARMACEUTICAL COMPANIES OF  
*Johnson & Johnson*

*Lilly*

 **MSD**  
INVENTING FOR LIFE

 **Roche**

 Inspired by **patients**.  
Driven by **science**.

# ALLGEMEINE HINWEISE

## **Veranstalter:**

**Ärztchammer Tirol**

**Referat für Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises**

Referent: Univ.-Prof. DDr. M. Herold

**in Kooperation mit**

**Universitätsklinik für Innere Medizin II**

Infektiologie, Immunologie, Rheumatologie, Pneumologie

Direktor: Univ.-Prof. Dr. Günter Weiss

Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

**Rheumalabor**

Leitender Oberarzt: Univ.-Prof. DDr. M. Herold

## **Wissenschaftliche Leitung:**

Univ.-Prof. DDr. M. Herold

## **Veranstaltungsort:**

Rathaus / Plenarsaal, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck

**Zeit:** Mittwoch, 19. Februar 2020, 16.30 – 21.00 Uhr

**Registrierung:** ab 16.00 Uhr

## **Anmeldung:**

online unter

**<https://registration.azmedinfo.co.at/rheumatagtirol2020>**

**- Teilnahme frei**

## **Auskünfte:**

Ärztchammergebiet med.info

Frau Ingrid Winkler

Postfach 155, 1011 Wien

Tel.: (+43/1) 536 63-33; Fax: (+43/1) 535 63 61

oder per Mail an: azmedinfo@media.co.at

## **Fachausstellung, Programmkoordination und Druck:**



Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft

Freyung 6, 1010 Wien

Tel.: (+43/1) 536 63-33; Fax: (+43/1) 535 60 16

E-mail: maw@media.co.at, www.maw.co.at

**DFP**

Die Veranstaltung Ärztliche Fortbildung beim Tiroler Rheumatag wird von der Österreichischen Ärztekammer mit 4 Punkten zur Approbation eingereicht. Ihre Bestätigung erhalten Sie bei der Kongressregistratur.

# PROGRAMM

16.30 Eröffnung der Industrieausstellung

## 16.30 – 17.00 Kaffeesymposium



Golimumab (Simponi®) bei entzündlich rheumatischen Erkrankungen – ein TNF-Hemmer mit anhaltender Wirkung Manfred HEROLD

17.00 Begrüßung der Teilnehmer Manfred HEROLD

Begrüßung durch den Direktor der Univ.-Klinik für Innere Medizin II Günter WEISS

Begrüßung durch den Präsidenten der ÄK Tirol Artur WECHSELBERGER

17.05 Hohe Harnsäure – neben Gicht auch Herz? Max PICHLER

17.30 Rheuma und Lunge Birgit MOOSHEIMER-FEISTRITZER

17.55 Impfungen bei Rheuma Günter WEISS

18.20 Zusammenfassung & Diskussion Manfred HEROLD

## 18.30 – 19.30 Dinnersymposium



Blockade von IL-23/IL-12 in der PsA Manfred HEROLD

19.30 Langzeiterfahrung mit JAK-Inhibitoren Peter PEICHL

19.55 Faszientherapie – schon gehört? Katharina KURZ

20.20 Psoriasisarthritis Wolfgang HALDER

20.45 Zusammenfassung & Diskussion Manfred HEROLD

21.00 Ende der Veranstaltung

## REFERENTEN

HALDER Wolfgang, OA Dr.

Landeskrankenhaus Hochzirl

HEROLD Manfred, Univ.-Prof. DDr.

Univ.-Klinik für Innere Medizin II, Rheumalabor, Innsbruck

KURZ Katharina, Priv.-Doz. Dr.

Univ.-Klinik für Innere Medizin II, Innsbruck

MOOSHEIMER-FEISTRITZER Birgit, OÄ Dr.

Univ.-Klinik für Innere Medizin II, Innsbruck

PEICHL Peter, Prim. Priv.-Doz. Dr.

Evangelisches Krankenhaus Wien

PICHLER Max, Univ.-Prof. em. Dr.

Ambulatorium Nord, Salzburg

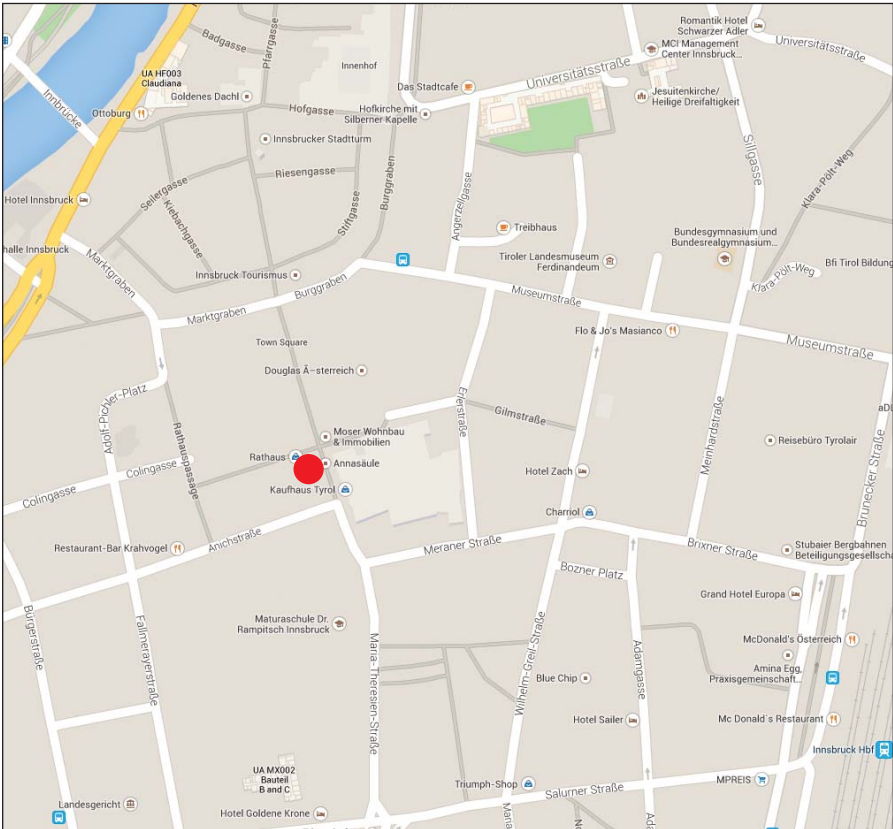
WEISS Günter, Univ.-Prof. Dr.

Univ.-Klinik für Innere Medizin II, Innsbruck



# PLAN

## Rathaus / Plenarsaal, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck



### Fachkurzinformation zu Umschlagseite 4

**Seractil 200 mg-Filmtabletten, Seractil 300 mg-Filmtabletten, Seractil forte 400 mg-Filmtabletten, Seractil akut 400 mg Pulver zur Herstellung einer Suspension; Zusammensetzung:** *Filmtablette:* Eine Filmtablette enthält 200/300/400 mg Dextibuprofen. *Hilfsstoffe:* Tablettenkern: Hypromellose, mikrokristalline Cellulose, Carmellose Calcium, hochdisperses Siliciumdioxid, Talk. Filmüberzug: Hypromellose, Titandioxid (E-171), Glyceroltriacetat, Talk, Macrogol 6000. *Pulver:* Ein Beutel enthält 400 mg Dextibuprofen. Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung: 2,4 g Saccharose. *Hilfsstoffe:* Saccharose, Zitronensäure, Orangenaroma, Saccharin, Hochdisperses Siliciumdioxid, Natriumdocecylsulfat. **Anwendungsgebiete:** Seractil 200 mg/300 mg/forte 400 mg-Filmtabletten werden angewendet bei Erwachsenen. Zur symptomatischen Behandlung von Schmerzen und Entzündungen bei Osteoarthritis/Arthrose; Regelschmerzen (primäre Dysmenorrhoe); leichten bis mäßig starken Schmerzen, wie Schmerzen des Bewegungsapparates, Kopf- oder Zahnschmerzen, schmerzhaften Schwellungen und Entzündungen nach Verletzungen; zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von rheumatoider Arthritis, wenn andere, längerfristige Therapieoptionen (Basistherapie: Disease Modifying Antirheumatic Drugs, DMARDs) nicht in Betracht gezogen werden. *Pulver:* Symptomatische Behandlung von Schmerzen und Entzündungen bei Osteoarthritis/ Arthrose; akute symptomatische Behandlung von Regelschmerzen (primäre Dysmenorrhoe); symptomatische Behandlung leichter bis mäßig starker Schmerzen, wie Schmerzen des Bewegungsapparates oder Zahnschmerzen. **Gegenanzeigen:** *Dextibuprofen darf nicht angewendet werden bei Patienten:* mit einer bekannten Überempfindlichkeit gegen Dextibuprofen, gegen andere NSAR oder gegen einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile; bei denen Stoffe mit ähnlicher Wirkung (z. B. Acetylsalicylsäure oder andere NSAR) Asthmaanfälle, Bronchospasmen, akute Rhinitis, Nasenpolypen, Urtikaria oder angioneurotische Ödeme auslösen; mit einer Vorgeschichte von gastrointestinalen Blutungen oder Perforationen, die im Zusammenhang mit einer vorhergehenden NSAR-Therapie steht; mit bestehenden oder in der Vergangenheit wiederholt aufgetretenen peptischen Ulzera oder Blutungen (mindestens zwei voneinander unabhängige Episoden von nachgewiesener Ulzeration oder Blutung); mit zerebrovaskulären oder anderen aktiven Blutungen; mit aktivem Morbus Crohn oder aktiver Colitis ulcerosa; mit schwerer Herzinsuffizienz (NYHA-Klasse IV); mit schwerer Nierenfunktionsstörung (GFR < 30 ml/min) mit schwerer Leberfunktionsstörung; ab dem sechsten Monat der Schwangerschaft. **ATC-Code:** M01AE14. **Abgabe:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Packungsgrößen:** 200 mg Filmtabletten: 30, 50 Stück, 300/forte 400 mg Filmtabletten: 10, 30, 50 Stück, 10 Beutel pro Schachtel mit einem gelblichen Pulver. **Kassenstatus:** Tabletten: Green Box (400 mg 30 Stück; No Box). Pulver: No-Box. **Zulassungsinhaber:** Gebro Pharma GmbH, A-6391 Fieberbrunn. **Stand der Information:** Juli 2015. Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekten entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.





die Kraft  
gegen Schmerz  
und Entzündung

**Seractil® forte**


**Dexibuprofen**



*Dexibuprofen*

**analgetisch – antipyretisch – antiphlogistisch**

Fachkurzinformation siehe Umschlagseite 3

 Gebro Pharma